

Fortbildung mit Frau Ulrike Weiß, Trainerin für Mediendidaktik- eine Referenz

In der Unzufriedenheit mit eigenem Unterricht nahm ich im Oktober 2003 an der Fortbildungsveranstaltung für Mediendidaktik teil.

Was hatte ich erwartet?

Da ich bereits 23 Jahre als Lehrerin für Mathematik/Physik tätig bin, haben sich unweigerlich bestimmte Arbeits-, Denk- und Sichtweisen verfestigt. Dieses Arbeiten befriedigte mich nicht mehr und auch die Ergebnisse im Aktivieren meiner Schüler zu selbstbestimmteren Lernen waren unzureichend. Von der Veranstaltung mit Frau Ulrike Weiß, selbst aktiv unterrichtend, erhoffte ich mir Anstöße für neue Sichtweisen, Auffrischen von verschüttetem Wissen um didaktische Prinzipien und Anleitung zu effektivem Umgang mit bekannten Medien.

Was habe ich bekommen?

Grundsätzlich kann ich diese Fortbildungsreihe allen Lehrern nur empfehlen. Frau Weiß gelang es, uns selbst zu Fragestellungen anzuregen. In der Diskussion untereinander über Methodiken, Erfolge und Misserfolge in der eigenen Arbeit hat Sie uns durch äußerst geschickte Führung aktiviert.

Fundierte Wissen in der Theorie, eigene praktische Erfahrungen und eine erfrischend offene Art machen Frau Weiß zu einer Partnerin in der Veranstaltung.

Durch ihr sehr wendiges, situatives Reagieren ist das Seminar interessant und fesselnd, die Linienführung ist nicht starr und man hat immer das Gefühl, dieses Seminar ist für den jeweiligen Teilnehmer speziell konzipiert. Dazu trägt auch die Vorabfrage von eigenem Material bei, die ich positiv hervorheben möchte, da man sehr direkt mit einbezogen wird. Auch Fragestellungen beidseitig des eigentlichen Themas werden beantwortet.

Meine Erwartungen an diese Veranstaltung wurden voll erfüllt und ich werde weitere Seminare besuchen, die von Frau Weiß angeboten werden. Empfehlenswert ist diese Thematik besonders auch für SCHILF- Veranstaltungen, also längerfristige Fortbildungen.



Christine Nicolai
Gauß-Gymnasium
Frankfurt(Oder)